

3.1 Bildpostkarten mit Sonderwertstempel

Es wurde von T. Junker 1953 beim Ministerium angeregt, Bildpostkarten mit Sonderwertstempel herauszugeben. erwollte die Berliner Reihe „Männer aus der Geschichte Berlin“ dafür verwendet sehen. Dieses Ansinnen wurde vom Ministerium mit dem Hinweis auf die Postordnung abgelehnt, die vorschrieb: „für das Aufdrucken von Postwertstempeln auf Postkarten, Briefumschläge, Streifbänder und Drucksachen für den Wertstempelaufdruck nur die jeweils gültige Dauerserie zu verwenden“

Schon vorher war ein entsprechendes Ansinnen gescheitert. Die DPR hatte am 24.4.1952 an das Postministerium geschrieben:



Deutsche Postreklame Gesellschaft m. b. H. Geschäftsleitung

Bundesministerium für das
Post- und Fernmeldewesen

(16) Frankfurt (Main) 2

=====
Gallusanlage 2

Fernsprecher 3976 - 77

Postscheckkonto Hannover 52

Frankfurt a. Main 66 757

München 98 870

Bankkonto: Bankverein Westdeutschland

Ihr Schreiben vom:

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen: Me/Ra

Ⓛ BIELEFELD, 24. April 1952
Kavalleriestraße 20

Betreff: Bildpostkarten mit Luthermarke für Hannover (Lutherischer Welt-Luthertag)

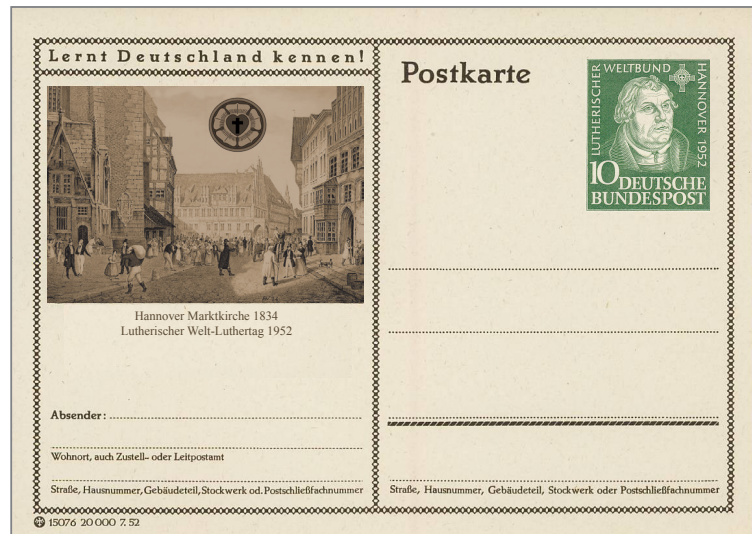
Der Lutherische Welt-Luthertag, Hannover, hat im Einverständnis mit der Hauptstadt Hannover, Verkehrs -und Presseamt, eine Auflage von 60.000 Bildpostkarten in Auftrag gegeben.

Die Auflage von 60.000 Stück soll mit der Luther-Sondermarke bedruckt werden. Zur Übertragung auf dem Bildstreifen übersenden wir in der einen Anlage eine Strichzeichnungen der hannoverschen Marktkirche. Rechts oben im Bilde soll die so genannte „Lutherrose“ erscheinen, zu der wir in der zweiten Anlage eine Strichzeichnungen beifügen. - Die beiden Zeichnungen bitten wir mit dem Druckauftrag der Bundesdruckerei zu übergeben mit der Anweisung, die Zeichnungen nach Übertragung auf dem Bildstreifen so bald wie möglich wieder an uns zurückzusenden. - Von der Gesamtauflage sollen 40.000 Stück durch PÄ abgesetzt werden, über die wir eine Liste schnellstens folgen lassen, während die restlichen 20.000 Stück an das PA 1 in Hannover geliefert werden sollen, zwecks Abnahme durch den Weltbund, der auch später die etwa von den PÄ nicht verkauften Bild Postkarten übernehmen will.

Wir bitten um Genehmigung dieser Bildpostkartenausgabe und wir wären dankbar, wenn die Bundesdruckerei angewiesen würde, die Herstellung so zu beschleunigen, dass die Auslieferung der Auflage an OPD Hannover bis spätestens Ende Mai d.Js. erfolgt.



Als Wertstempel für Bildpostkarten vom Ministerium abgelehnt (die Luther-Sondermarke von 1952); die Karte hätte vielleicht so ähnlich ausgesehen^{W1}.



So ging der DPR ein großer Auftrag verloren, den Briefmarkensammlern eine interessante Ganssache.